

Protokoll der 36. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Wilsenroth am 08.01.2026 im Konferenzraum der MZH

Beginn: 19.00 Uhr;

Ende: 20.30 Uhr

Teilnehmer:

OBR-Mitglieder: Stefan Hof, Klemens Schlimm, Erhard Gräf und Harald Richter;

Bgm Andreas Höfner, Vors. GV Markus Stahl, Gemeindevertreter Josef Frensch, Beigeordneter Marcus Lixenfeld;

Gäste: Andreas Preus und Joachim Kundermann

Entschuldigt: Martin Pfaff; Heike Klawitter

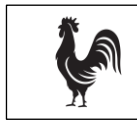
TOP 1. Regularien

TOP 2: Protokoll der letzten Sitzung

Zum Protokoll gab es keine Beanstandungen. OBR-Mitglied Schlimm wies darauf hin, dass bei der Abrechnung der Kleinmaßnahmen 2025 statt der veranschlagten 100€ lediglich 59.85€ für die Ausgabe für Liederhefte für das Erzählcafé zu Buche stehen.

TOP 3 Mitteilungen des Ortsvorstehers

- Zu einer dem Ortsvorsteher vorliegenden Anfrage nach einer Geschwindigkeits-warnanlage im Zuge der Bahnhofstraße wurden seitens des Bgm. die Kosten einer solchen Anlage mit ab 3.000,- € angegeben und erläutert, dass die bestehenden Anlagen in Langendernbach von privaten Sponsoren erworben seien und mit Zustimmung der Straßenverkehrsbehörde auf privatem Standort betrieben würden, während die Anlage in Frickhofen vollständig aus Ortsbeiratsmitteln finanziert worden sei. Aus der Versammlung kam der Hinweis, dass ein Standort im Zuge der Hauptstraße, Ortseingangsbereich aus Berzhahn kommend, sinnvoller sein könnte als ein solcher in der Bahnhofstraße.
- Die von der Verwaltung zugeschickten Ausschreibungen zu den Themen „Heimat wird gemacht“ und zum „Leader-Förderaufruf zum Regionalbudget 2026“ wurden seitens des Ortsvorstehers an die Vereine weitergeleitet.
- OV Stefan Hof wies auf verschiedene Dorfveranstaltungen hin, die überaus gelungen waren und für deren Organisation und Durchführung er sich bei den Verantwortlichen herzlich bedanke:
 - Volkstrauertag
 - Vier Weihnachts-/Adventsfenster, u.a. im Rahmen des Aufstellens/Schmückens des Weihnachtsbaums in der Dorfmitte (Kosten rd. 500.00 €). Diese Aktionen sollen weiterhin stattfinden und ggfs. vom Vereinsring koordiniert werden.
- Angeschafft wurden drei Verkehrswarnfiguren (Achtung Kinder) sowie ein Lichterschlauch für den Weihnachtsbaum
- Der OBR beteiligt sich an einer Kondolenz für die verstorbene Frau Monika Pfeiffer, die mit ihrem Schaustellerbetrieb über Jahrzehnte die Wilsenröther Kirmes bereichert hat.
- Der Bgm. weist auf die Änderung der Hessischen Bauordnung und darauf hin, dass bei einer innerörtlichen Umnutzung eines Gebäudes zur Schaffung von Wohnraum kein



Stellplatznachweis mehr verlangt werden darf, konkret aktuell für die „Fälle“ Hauptstraße 1 und Dornburgstraße 8, weitere „Fälle“ anstehend. Der Parkdruck im öffentlichen Verkehrsraum werde dadurch unweigerlich steigen; er appelliert an die Zivilcourage, Falschparker dem Ordnungsamt mitzuteilen, am besten per Bild mit Orts- und Zeitangaben.

- Auf die Anfrage des Bgm. beim zuständigen Ministerium bzgl. des Ausbaus der Landstraße nach Berzhahn wurde umgehende Antwort versprochen.
- Der Glasfaserausbau befindet sich in Wilsenroth in der Endphase.

TOP 4 Priestergrab Hugo Schmidt

- Bezogen auf die Anfrage des OBR nach der Übernahme der Kosten für die Umsetzung des Priestergrabes Hugo Schmidt auf das Areal der Gräber der Pfarrer Joseph Reitz und Nilges (s. Protokoll der letzten OBR-Sitzung) hat die Kirchengemeinde dem OBR die Idee mitgeteilt, eine Gedenktafel für Pfarrer Schmidt am Grabstein von Pfarrer Nilges anzubringen.
- Der Vorschlag der Pfarrei fand im OBR keine Mehrheit. Der OBR stellt sich der skizzierten Lösung aber auch nicht entgegen.
- Der Bgm. stellte klar, dass in der Verwaltung kein Berechtigter des Grabmals bekannt ist und die Liegezeit abgelaufen sei. Daher werde seitens der Verwaltung eine öffentliche Bekanntmachung zur Entfernung des Grabmals ergehen und der Bauhof das Grabmal sodann entfernen.

TOP 6 offene Themen 2025

- Der OBR bemängelt die optisch unschöne Situation im Ortseingangsbereich von Berzhahn kommend rechts, wo es unwitterbedingt zu einer Ansammlung von Gehölzschnitt und einem gefährlich in den Seitenbereich der Straße hineinragenden Baumteil gekommen ist. Es besteht die Frage, ob die Situation seitens des Forstes etwas beseitigt werden kann.
- Auch die auf der gegenüber Seite liegende beschädigte Leitplanke stellt einen Gefahrenpunkt dar, der ebenfalls beseitigt werden sollte.
- Andreas Preus berichtet von einer Gefahrenstelle auf einem Waldweg unterhalb des Sportplatzes durch einen abgebrochenen, aber noch nicht herabgefallenen größeren Ast. Der Bgm. bittet darum, den ungefähren Standort in einem Plan zu markieren und dem Rathaus zuzuleiten.
- Antrag der Familie Schuhmann auf Geländezukauf im Aal wurde bisher nicht neu vorgelegt.
- Die bemängelten „Restanten“ zum neuen Friedhofstor sind noch abzuarbeiten. Die am Tor angebrachten Symbole Alpha und Omega sind optisch abzuheben.
- Folgende Maßnahmen sollen 2026 „angegangen“ werden:
 - Sanierung Dorfmuseum
 - Bau des neuen Wasserbehälters am Sportplatz
 - Geräteausstattung des Spielplatzes an der Hauptstraße; Befestigung der Böschung am Spielfeld in Richtung Anw. Kundermann
 - Abluft in der Trauerhalle
 - Umbau und Sanierung der MZH
 - Straßensanierung Zu den Erlen

Die nächste OBR-Sitzung soll am 05.03., 19:00 Uhr, stattfinden.



Für die Richtigkeit

Stefan Hof, Ortsvorsteher

Klemens Schlimm, Schriftführer